

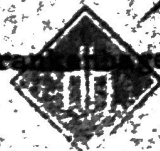
KRANKENHAGEN und KIRCHHAGEN

Betr.: Neubau *Schaper*

- Fundamente : Stampfbeton B 16a
- Kellermauerwerk : Kalksandsteine in Mgr. II
- Kellerinnenmauerwerk : Kalksandsteine in Mgr. II
- Kellertreppe : B 16a in Verbindung mit St. I.
- Decken : Stahlbeton B 225 in Verbindung mit Betg.
- Geschoßtreppen : Holztreppen in Naturbehandlung
- Isolierung senkrecht : 1,5 cm Dichtungsputz mit 2 x Bitumenanstrich
- Isolierung waagrecht : 2 Lagen 500-er Bitumenpappe
- Außenmauerwerk : Kalksandsteine in Mgr. II oder Bimsblock in Mgr. II
- Innenmauerwerk : Kalksandsteine in Mgr. II
- Dachgeschosdecke : Holzbalkendecke mit Heraklithplattenverkleidung, Glaswolleinlage, entfällt bei 2-gesch. Bauten
- Leichtwände : Bimsplatten, Bimssteine in Mgr. II
- Dachkonstruktion : Pfettendach in Zimmermannsausführung
- Dacheindeckung : Hohlpfannen, dunkelbraun oder Frankfurter Pfanne
- Schornsteinköpfe : Hartbrandsiegel in Mgr. III, gefugt
- Außenfläche : Straßerputz auf 1,5 cm Unterputz aus Mgr. II
- Innenputz : Kalkputz M. 1:3
- Entwässerung : Kanal der Stadt, Mischsystem
- Frischwasser : Leitung der Stadtwerke
- Heizung : Zentral-Koksheizung oder Ölheizung
- Fußboden : In allen Räumen schwimmenden Estrich  
In allen Zimmern Linoleumbelag  
Bad: Flexplatten
- Fenster : Holzfenster mit Beschlag und zum Teil mit Drehkippsbeschlag
- Türen : Glatt abgesperrte Holzcellentüren mit Futter und Bekleidung
- Außenanlagen : Niederes Gebüsch, Rasen und Jägerzaun

Aufgestellt

Krankenhagen im Mai 1962



HEINRICH HIDDENSEN

ARCHITECT 808

KRANKENHAGEN NR. 107

BEI PÄFELN